

Umweltausschuss

Protokoll Nr. UA/01/2023

über die öffentliche Sitzung des
Umweltausschusses am 11.01.2023,
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, Saal

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:30 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Christian Schmidt

Stadtverordnete

Herr Oliver Böge
Herr Jürgen Eckert
Herr Uwe Gaumann
Herr Rolf Griesenberg
Frau Cordelia Koenig
Herr Detlef Levenhagen
Herr Jochen Proske
Frau Karen Schmick
Herr Michael Stukenberg

i. V. f. Frau von Rauchhaupt

Bürgerliche Mitglieder

Herr Burkhard Bertram
Frau Michaela Knaack
Herr Jan Jasper Lauert

i. V. f. Herrn Kleinschmidt

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Frau Irmgard Schulz-Wheater
Frau Jule Niehus
Frau Laura Hilbig
Herr Rolf de Vries

Seniorenbeirat
Kinder- und Jugendbeirat
Kinder- und Jugendbeirat
Naturschutzbeauftragter

Verwaltung

Herr Eckart Boege
Herr Peter Kania
Herr Jan Richter
Herr Steffen Pollmann
Frau Katja Hadler
Frau Claudia Cornehl
Nadine Scheel

Protokollführerin
Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Herr Volkmar Kleinschmidt

Bürgerliche Mitglieder

Frau Sibylle von Rauchhaupt

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09/2022 vom 14.12.2022
6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
 - 6.1. Berichte gem. § 45 c GO
- k e i n e -
 - 6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
 - 6.2.1. Witterungsabhängiger Freileitungsbetrieb
 - 6.2.2. Witterungsabhängiger Freileitungsbetrieb
 - 6.2.3. Neue Landesförderung für steckerfertige PV-Balkonanlagen und nicht-fossile Heizsysteme
7. Ausarbeitung der Lärmkartierung durch das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume – Vorstellung des Ablaufs der Bürger*innen-Beteiligung
8. Anfragen, Anregungen, Hinweise
 - 8.1. Jahreshauptversammlung Kinder- und Jugendbeirat
 - 8.2. Zustand Radwege in Ahrensburg
 - 8.3. Biodiversität in der Stadt

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt die Gäste und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit des Umweltausschusses ist gegeben. Die Einladung zur Sitzung erfolgt form- und fristgerecht.

3. Einwohnerfragestunde

Herr Siemers ergreift das Wort und bittet erneut um Auskunft und die Politik zu überprüfen, weshalb die Umwidmung eines Grundstückes des Landschaftsschutzgebietes von 15.000 m² zum Zwecke eines Feuerwehrübungsplatzes beantragt wurde, ohne dies im zuständigen Umweltausschuss besprochen zu haben. Er habe dazu seit der letzten Ausschusssitzung keine Antwort erhalten. Zudem händigt Herr Jürgen Siemers den Protokollführenden seine schriftliche Anfrage, welche diesem Protokoll in **Anlage 1** beigefügt ist, aus.

Die Verwaltung stellt klar, dass es sich nicht um einen Feuerwehrübungsplatz, sondern um einen gemeinsamen Standort im Süden für die Wehren Ahrensburg und Ahrensfelde handelt. Dass einige Übungen auf dem Gelände stattfinden werden, schließt die Verwaltung dabei aber nicht aus. Zudem gab es bereits Antwort in Form eines Schreibens an den Herrn Siemers, welches zu dem Zeitpunkt noch nicht bei Herrn Siemers angekommen ist. Das Antwortschreiben wird diesem Protokoll ebenfalls als **Anlage 2** beigefügt.

Herr Siemers weist noch einmal auf die bereits beschlossene Herrichtung der Kinderspielplätze im Quartier Am Hagen und Ahrensfelde hin und bittet nochmals um Auskunft.

Auch hier gab es eine Antwort seitens der Verwaltung in dem Schreiben an Herrn Siemers.

Des Weiteren ergreift **Herr Furken** das Wort zum TOP 7 der Ausarbeitung der Lärmkartierung - Vorstellung des Ablaufs der Bürger*innen-Beteiligung - und bietet die Mitarbeit der Dorfgemeinschaft Ahrensfelde in der Lenkungsgruppe ausdrücklich an. Er bittet die Politik um Antwort auf folgende Fragen:

Wird die Politik den Wunsch der DG Ahrensfelde zur Mitarbeit in der Lenkungsgruppe unterstützen?

Wird die Politik ggf. auch sachkundigen Bürgern die Mitarbeit in der Lenkungsgruppe ermöglichen?

Wird die Politik prüfen, ob für eine bessere Vergleichbarkeit zum Schutze der Bürger die Lärmkartierung ggf. überarbeitet wird?

Auch Herr Furken händigt seine schriftliche Anfrage den Protokollführenden aus, welche ebenfalls diesem Protokoll als **Anlage 3** beigefügt ist.

Dazu teilt die Verwaltung mit, dass die Fragen im TOP 7 erläutert werden.

Weitere Fragen werden nicht gestellt; der Vorsitzende schließt somit die Einwohnerfragestunde.

4. Festsetzung der Tagesordnung

Der Vorsitzende erfragt bei den anwesenden Ausschussmitgliedern, ob Änderungswünsche oder Notwendigkeiten für eine Änderung bestehen.

Anmerkung der Verwaltung:

Das öffentliche Wohl als Voraussetzung für eine nicht öffentliche Sitzung zu einer Sache besteht dann, wenn Interessen und Belange des Bundes, des Landes, der Gemeinde, anderer öffentlich-rechtlicher Körperschaften oder der öffentlichen Gemeinschaft durch eine öffentliche Behandlung gefährdet werden können. Solche Gründe liegen dann vor, wenn durch gesetzliche Vorschriften Verschwiegenheit oder Geheimhaltung in bestimmten Angelegenheiten einzuhalten ist, z. B. beim Steuergeheimnis nach § 30 AO, bei § 35 SGB in Sozialangelegenheiten sowie den Datenschutz berührende Informationen. In der Praxis geschieht es nicht selten, z. B. in Grundstücksangelegenheiten, dass öffentliches Wohl und berechtigte Interessen einzelner miteinander verflochten sind und aus beiderlei Gründen die Öffentlichkeit ausgeschlossen werden kann. Sollte in Einzelfallsituationen öffentliches Wohl mit privaten Einzelinteressen in Konflikt geraten, dann hat das öffentliche Wohl prinzipiell Vorrang gegenüber den Privatinteressen.

Die TOPs 9 und 10 beinhalten in diesem Fall Grundstücksangelegenheiten und sollen daher nicht öffentlich beraten werden. Demzufolge wird im Anschluss über die Tagesordnung abgestimmt.

Abstimmungsergebnis über den nicht öffentlichen Teil:

**10 dafür (1 Linke, 4 CDU, 3 Grüne, 1 FDP, 1 WAB)
3 Enthaltung (3 SPD)**

Abstimmungsergebnis über die allgemeine Tagesordnung:

Alle dafür

5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 09/2022 vom 14.12.2022

Herr Egan hat den Einwand, dass er unter Stadtverordnete in der Anwesenheitsliste aufgelistet wurde. Dies stimmt nicht und wird umgehend korrigiert. Zudem hat Herr Schmidt die Bitte, dass der Link aus dem letzten Protokoll zur Lärmkartierung angepasst wird. Der Link ist so nicht zu öffnen, und auch dies wird umgehend berichtigt.

Es gibt keine weiteren Einwendungen; das Protokoll gilt damit als genehmigt.

6. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung

6.1. Berichte gem. § 45 c GO

— *k e i n e* —

6.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

6.2.1. Witterungsabhängiger Freileitungsbetrieb

Die Verwaltung ergreift das Wort und stellt den neuen Mobilitätsmanager; Herrn Steffen Pollmann; vor. Seine Haupttätigkeit liegt im Bereich Mobilität, jedoch übernimmt er auch die Ausarbeitung der Lärmaktionsplanung. Herr Pollmann sagt ergänzend ein paar Worte zu seiner Person.

6.2.2. Witterungsabhängiger Freileitungsbetrieb

Durch die zunehmende Erzeugung erneuerbarer Energien ist ein Um- und Ausbau des Stromnetzes und hier insbesondere des Höchstspannungsnetzes notwendig. Ahrensburg ist weitgehend nicht betroffen, jedoch gibt es eine bestehende 380 KV Leitung an der Grenze zu Hamburg. Diese soll weiterhin ohne bauliche Veränderungen genutzt werden, allerdings im witterungsabhängigen Freileitungsbetrieb. Dafür ist kein großes Genehmigungsverfahren erforderlich, weil die alte Leitung - so wie sie ist - Bestand hat und nur mit Detektoren ausgestattet wird. Mehr Informationen sind in dem Flyer, der diesem Protokoll in **Anlage** beigelegt ist, zu finden.

6.2.3. Neue Landesförderung für steckerfertige PV-Balkonanlagen und nicht-fossile Heizsysteme

Die Verwaltung ergreift das Wort und berichtet über das neue Förderprogramm zu steckerfertigen PV-Balkonanlagen und nicht-fossilen Heizsystemen. Es wird ganz neu aufgelegt, und Anträge sind ab 16.01.2023 online zu stellen.

Informationen gibt es unter dem folgenden Link:

https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/themen/umwelt-naturschutz/klimaschutz/klimaschutz_node.html

7. Ausarbeitung der Lärmkartierung durch das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume – Vorstellung des Ablaufs der Bürger*innen-Beteiligung

Die Verwaltung ergreift das Wort und teilt mit, dass bereits die 4. Stufe der Lärmaktionsplanung angefangen hat. Diese muss bis Sommer 2024 abgeschlossen sein. Die maßgebliche Lärmkartierung hat bereits stattgefunden, und die Ergebnisse liegen bereits vor. Es finden aktuell allerdings noch Fehlerbehebungen statt, die gegebenenfalls Änderungen mit sich bringen. Allgemein zeigen sich durch das neue Berechnungsverfahren größere Unterschiede zu vorherigen Lärmkartierungen. Eine Vergleichbarkeit ist in einem größeren Umfang dementsprechend kaum/nicht möglich. Die Bildung einer Arbeitsgruppe erscheint daher sehr sinnvoll, um die Bürger*innen direkt einzubeziehen und Missverständnisse auszuräumen. Dies muss kurzfristig geschehen. Dazu bittet die Verwaltung die Fraktionen, ihre Wünsche für die Aufstellung der Arbeitsgruppe bis zur nächsten UA-Sitzung aufzuführen und sich ebenfalls Gedanken dazu zu machen, wie die Bürger*innen an diesem Prozess teilhaben können. Die schriftliche Ausarbeitung ist dem Protokoll in **Anlage** beigelegt.

Der Ausschuss formuliert noch einmal die Bitte an die Verwaltung, die bereits im UA vom 09.11.2022 angeforderten Informationen zu den an das LLUR übermittelten Daten bzgl. Verkehrsstärken in Ahrensburg sowie zu den Ergebnissen von durchgeführten Verkehrszählungen umgehend zur Verfügung zu stellen. Die Verwaltung hatte eine zeitnahe Information versprochen.

8. Anfragen, Anregungen, Hinweise

8.1. Jahreshauptversammlung Kinder- und Jugendbeirat

Frau Laura Hilbig vom Kinder- und Jugendbeirat ergreift das Wort und lädt die Ausschussmitglieder zur nächsten KiJuB-Sitzung am 19.01.2023 ein.

8.2. Zustand Radwege in Ahrensburg

Ein Mitglied des Ausschusses hält fest, dass auf den Radwegen zum aktuellem Zeitpunkt vermehrt sehr hoch Wasser steht. Er bittet die Verwaltung, sich dieser Sache anzunehmen.

8.3. Biodiversität in der Stadt

Herr de Vries teilte mit, dass es eine Checkliste bezüglich Biodiversität in der Stadt erhalten habe, die auch noch einmal an die anderen Ausschussmitglieder weitergeleitet werden soll.

Da es keine weiteren Anmerkungen gibt, schließt der Ausschussvorsitzende den **öffentlichen Teil der Sitzung um 20:30 Uhr.**

gez. Christian Schmidt
Vorsitzender

gez. Claudia Cornehl
Protokollführerin

gez. Nadine Scheel
Protokollführerin